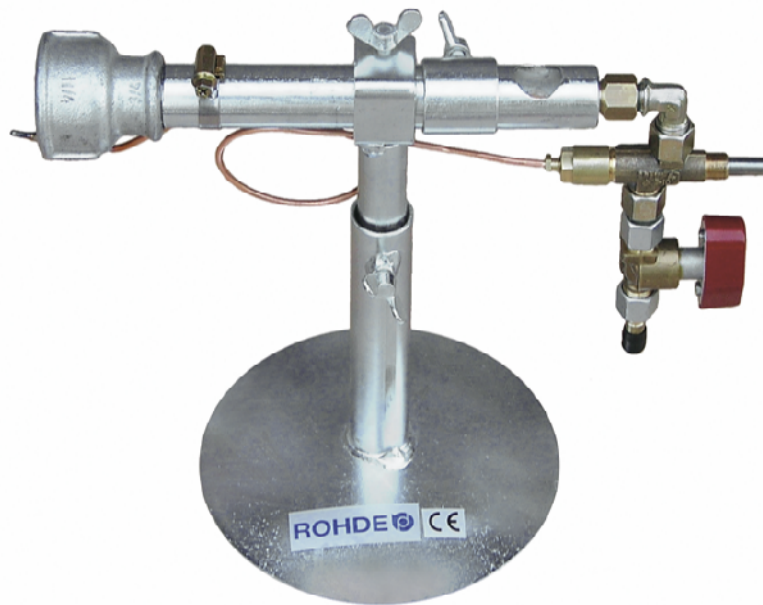


Bedienungsanleitung Instruction Manual



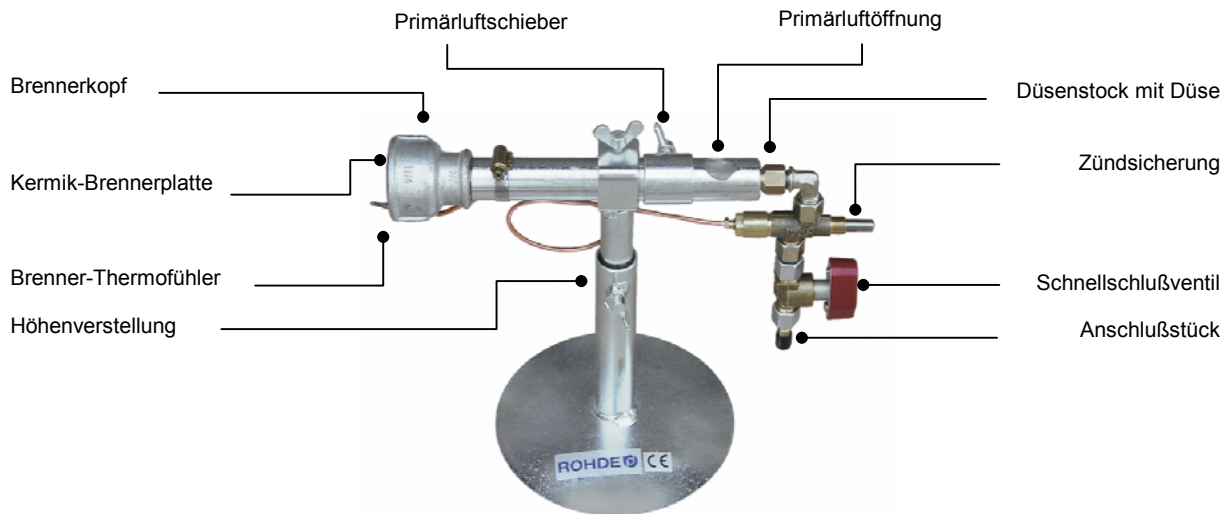
Raku-Brenner Raku-Burner

1. EINLEITUNG

Mit dem Rohde-Raku-Brenner haben Sie sich für einen professionellen Raku-Brenner entschieden. Nach Durchlesen der vorliegenden Anleitung sind Sie mit allen wichtigen Funktionen des Brenners vertraut.

Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise des Herstellers, damit ein gefahrloser Betrieb gewährleistet werden kann.

2. ÜBERSICHT



3. ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

- Achten Sie darauf, dass der Raku-Brenner ebenerdig und auf feuerfestem Untergrund steht.
- Es dürfen keine brennbaren Materialien oder Stoffe in unmittelbarer Nähe sein.
- Bitte beachten Sie, dass Kinder keinesfalls unbeaufsichtigt in der Nähe sind.
- Reparatur- und Wartungsarbeiten an der Brenneranlage dürfen nur durch einen vom Hersteller autorisierten Fachmann, Arbeiten an der Gasversorgung nur durch den Gasfachmann durchgeführt werden.
- Bei Verwendung von Gasflaschen ist zu berücksichtigen, dass nur eine 11-kg Propangasflasche in einem geschlossenen Raum gelagert und betrieben werden darf!
- Bei Brennöfen mit größerer Leistung ist eine zentrale Gasversorgung notwendig. Dies kann eine Mehrflaschen-Anlage (2-Flaschenanschluß), oder ein Gastank sein. Der Propangaslieferrant berät Sie, was für Ihren Anwendungsfall günstig ist.

4. AUFBAU DES BRENNERS

Raku-Brenner aufstellen

Nehmen Sie nun den Raku-Brenner platzieren Sie diesen mit ca. 2 cm Abstand (Bild 2) vor das Brennerloch des Raku-Ofens.

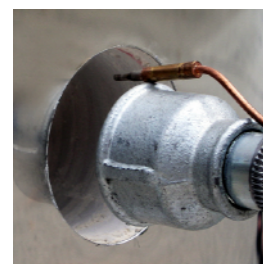


Bild 2

5. ANSCHLUSS DES BRENNERS

Propangasflasche anschliessen

Nachdem der Raku-Brenner vor den Brennofen gestellt wurde, entfernen Sie nun die Schutzkappe (Bild 3) von der Propangasflasche (Achtung: Linksgewinde!).



Bild 3

Schrauben Sie dann den Schlauchanschluß auf das Anschlussgewinde der Propangasflasche (Bild 4).



Bild 4

Zuletzt müssen Sie die Schnellverschlusskupplung auf das Anschlußstück des Brenners (Bild 5) montieren.

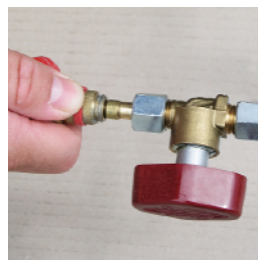


Bild 5

6. EINSCHALTEN DES BRENNERS

Wenn Sie nach obiger Beschreibung die Brenneranlage richtig angeschlossen haben, können Sie nun die Brenneranlage zünden:

ACHTUNG LEBENSGEFAHR: Tür oder Deckel des Raku-Ofens muss beim Zünden der Brenneranlage immer vollständig geöffnet sein!

Öffnen Sie das Absperrventil der Propangasflasche (Beschriftung auf dem Ventilkopf).

Regulieren Sie den Druckminderer auf 0,5 bar Gasdruck. Durch kurzes Drücken der Schlauchbruchsicherung gelangt das Propangas bis zur Brenneranlage.

Beim ersten Zünden der Brenneranlage sollte der Primärluftschieber ganz geöffnet sein, zum Verstellen lösen Sie die Flügelschraube. Ist die Position nach dem ersten Brand fixiert worden, muss dieser Vorgang beim nächsten Zünden nicht wiederholt werden.

Öffnen Sie nun das Sperrventil in Durchflussrichtung. Dann drücken Sie den roten Züandsicherungsknopf, und halten diesen gedrückt (Bild 6).

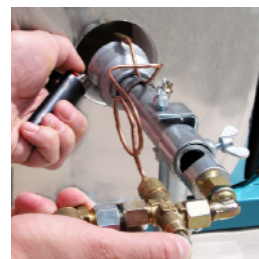


Bild 6

Nun zünden Sie den Brenner mittels Feuerzeug, evtl. mehrmals, bis die Gasflamme gezündet hat.

7. EINSTELLEN DES BRENNERS

Feineinstellung der Brennerflamme

Nachdem der Brenner durchgezündet hat, kann die Feineinstellung der Brenneranlage erfolgen. Dazu müssen Sie die Flügelschraube des Primärluftschiebers lösen.

Bewegen Sie nun den Schieber vom Luftloch weg – die Flamme wird nun blau, unruhiger und lauter.

Ergebnis: Es herrscht starker Sauerstoffüberschuss im Brennofen, der Brenner brennt oxidierend.

Bewegen Sie jetzt den Luftschieber auf das Loch zu, bis die Flammenfarbe ins grün wechselt.

Ergebnis: Sie erhalten eine ruhige, neutrale Flamme. Mit dieser lässt sich leicht die Reduktion einstellen. So brennt der Brenner wirtschaftlich!

ACHTUNG: fixieren Sie die Stellung der Primärluftschieber mittels Flügelschraube!

8. TIPPS ZUR STÖRUNGSSUCHE

Die Brenneranlage kann nicht eingeschalten werden.

- Kontrollieren Sie die Gasmenge Ihrer Propangasflasche
- Überprüfen Sie, ob das Absperrventil der Gasflasche geöffnet wurde.
- Prüfen Sie weiterhin, ob die Schlauchbruchsicherung (roter Knopf) gedrückt wurde.
- Überprüfen Sie die Stellung des Sperrventils am Brenner (in Flussrichtung = geöffnet).

9. GARANTIEBESTIMMUNGEN

Wir garantieren einwandfreie Verarbeitung und Funktion des gelieferten Raku-Brenners und gewähren 36 Monate Garantie ab Rechnungsdatum.

Ausgenommen von der Garantie sind folgende Punkte:

- Vom Kunden verursachte Beschädigungen.
- Das Schlauchmaterial vom 2-Flaschenanschluß und Schlauchanschluss unterliegt besonders im Freien einem natürlichen Alterungsprozess, bzw. Verschleiß und ist in regelmäßigen Abständen vom Gasfachmann zu prüfen, ggf. auszutauschen.
- Beschädigungen, die vom Brenngut verursacht wurden, z.B. durch Überschreiten der maximalen Temperatur.
- Beschädigungen durch unsachgemäße(n) Transport(e).
- Beschädigungen durch nicht für den Ofen zulässige chemische Reaktionen während des Brandes (z. B.: Salzbrand).
- Ausschluss jeglicher Haftung des Herstellers bei unsachgemäßem Umgang und damit entstandenen Schäden.

Was tun im Garantie- / Schadensfall:

Informieren Sie bitte Ihren Fachhändler – und zwar bevor etwaige Kosten entstehen. Ihr Fachhändler entscheidet nach Rücksprache mit uns, dem Hersteller, was weiter zu tun ist.

Alle ROHDE-Produkte wurden vor Verlassen der Produktionsstätte auf Funktion geprüft!

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und immer gute Brennergebnisse!
Ihr ROHDE-Team

Helmut Rohde GmbH • Rosenheimer Str. 89 • D-83134 Prutting